

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **44 (1926)**

Heft 212

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 11. September
1926

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 11 septembre
1926

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIV. Jahrgang — XLIV^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen

Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments

Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi

Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N^o 212

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.50, halbjährlich Fr. 12.50, vierteljährlich
Fr. 6.50 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgealtete Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Redaktion et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.50, un semestre fr. 12.50, un trimestre
fr. 6.50 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publici-
tatis S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 212

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse — Nachlassverträge — Faillites — Concordats — Fallimenti —
Concordati / Abhanden gekommene Wertpapiere — Titres disparus — Titoli smarriti /
Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio / Fabrik- und
Handelsmarken — Marques de fabrique et de commerce — Marche di fabbrica e di
commercio.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und
alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-
stücke Anspruch machen, werden auf-
gefordert, binnen der Eingabefrist ihre
Forderungen oder Ansprüche unter Ein-
legung der Beweismittel (Schuldscheine,
Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich
beglaubigter Abschrift dem betreffenden
Konkursante einzugeben.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche
unter dem früheren kantonalen Recht ohne
Eintragung in die öffentlichen Bücher ein-
standen und noch nicht eingetragen sind,
werden aufgefordert, diese Rechte unter
Einlegung a/fähiger Beweismittel in Ori-
ginal oder amtlich beglaubigter Abschrift
binnen 20 Tagen beim Konkursamt ein-
zugeben. Die nicht angemeldeten Dienst-
barkeiten können gegenüber einem gut-
gläubigen Erwerber des belasteten Grund-
stückes nicht mehr geltend gemacht werden,
soweit es sich nicht um Rechte handelt,
die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne
Eintragung in das Grundbuch dinglich
wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als
Pfandgläubiger oder aus andern Gründen
besitzt hat sie ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem
Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei
Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle
ungerechtfertigter Unterlassung erlischt
zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der
Liegenschaft des Gemeinschuldners haben
sie innerhalb der gleichen Frist dem Kon-
kursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitschuldner und Bürgen des Gemein-
schuldners, sowie Gewährspflichtige be-
wohnen.

Kt. Zürich

Konkursamt Küsnacht

(2363⁴)

Gemeinschuldner: Zehnder, Joh. August, von Ettenhausen (Kt.
Thurgau), Weinhändler, an der Seestrasse Nr. 103, in Erlenbach (Zeh.).

Datum der Konkurseröffnung: 29. Juli 1926.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 des Sch. K. Ges.

Eingabefrist: Bis 14. September 1926.

Kt. Luzern

Konkursamt Hochdorf

(2521)

Gemeinschuldner: Meyer, Hans, Briefträger und Velohandlung, in
Ottenhausen, Gemeinde Hohenrain.

Datum der Konkurseröffnung: 30. August 1926 zufolge Insolvenzerklä-
rung.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 18. September 1926, nach-
mittags 3½ Uhr, im Gerichtssaal in Hochdorf.

Eingabefrist: Bis 11. Oktober 1926.

Kt. Schaffhausen

Konkursamt Schaffhausen

(2523)

Gemeinschuldner: Werner, Otto, Agenturen Schaffhausen, wohnhaft
in Neuhausen.

Datum der Konkurseröffnung: 7. September 1926.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 18. September 1926, vor-
mittags 10 Uhr.

Eingabefrist: Bis 19. Oktober 1926.

Kt. Aargau

Konkursamt Aarau

(2405⁴)

Gemeinschuldner: Wirz, Adolf, Handel in Drogen, Farbwaren, Che-
mikalien und Fensterglas, Ziegelrain Nr. 1, in Aarau.

Datum der Konkurseröffnung: 18. August 1926.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 6. September 1926, nach-
mittags 3 Uhr, im Bezirksgerichtssaal in Aarau.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 29. September 1926.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 19. September 1926 bezüglich der
Liegenschaften:

Int. Reg. Aarau Nr. 438 (Pl. 76/1590): a) 1,389 Aren Hausplatz, Ziegel-
rain; b) Wohnhaus Nr. 427.

Int. Reg. Aarau Nr. 1306 (Pl. 20/287): a) 14,16 Aren Hausplatz und
Garten, Schönenwerderstrasse; b) Schuppen Nr. 437; c) Schopf Nr. 2024.

Ct. de Vaud

Office des faillites du district de Cossonay

(2524/5)

Failli: Krieger, Ernest, boucher-charcutier, à Cossonay.

Date du prononcé: 12 août 1926.

Première assemblée des créanciers: Samedi 18 septembre 1926, à
1 heure après-midi, en Salle de Municipalité, Maison de Justice, à Cossonay.

Délai pour les productions: 11 octobre 1926.

Failli: Stutzmann, Etienne, maréchal, à Pampigny.

Date du prononcé: 23 août 1926.

Première assemblée des créanciers: Samedi 18 septembre 1926, à
1½ heures après-midi, en Salle de Municipalité, Maison de Justice, à Cos-
sonay.

Délai pour les productions: 11 octobre 1926.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié,
passe en force. S'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich

Konkursamt Aussersihl-Zürich

(2526²)

Gemeinschuldner: Schuhmacher, August, Modes und Pelzwaren,
wohnhaft Badenerstrasse 21, in Zürich 4.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis zum 21. Septem-
ber 1926 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes
Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen,
widrigenfalls der Plan als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechts-
ansprüchen im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. bei der obgenannten Amts-
stelle schriftlich einzureichen.

Kt. Luzern

Konkursamt Entlebuch

(2509)

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft X. Portmann & Söhne,
Sägerei (Säge in Willisau) und Holzhandlung, Wolhusen-Markt, Gemeinde
Werthenstein.

Anfechtungsfrist: Bis den 20. September 1926.

Ct. de Fribourg

Office des faillites de l'arr. de la Sarine, à Fribourg

(2510)

Failli: Wüthrich, Charles, feu Pierre, de Trub, commerce de
bétail, à Fribourg.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Kt. Solothurn

Konkursamt Kriegstetten in Solothurn

(2527)

Gemeinschuldner: Gräser, Fridolin, Gipser- und Malermeister, in
Zuchwil.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 21. September 1926.

Kt. Basel-Land

Konkursamt Sissach

(2528)

Gemeinschuldner: Kestenholz-Zaugg, Jakob, Inhaber der
Firma J. Kestenholz, Sohn, in Sissach.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen, also bis zum 20. September 1926
beim Bezirksgericht Sissach.

Kt. St. Gallen

Konkursamt Rorschach

(2511)

Gemeinschuldner: Halter, Paul, Fabrikation und Export von Sticke-
reien, in Rorschach.

Auflage- und Anfechtungsfrist: 14. bis 23. September 1926.

Kt. St. Gallen

Konkursamt St. Gallen

(2529/30)

Gemeinschuldner:
Geier, Josef, Fergerei, Heimatstrasse 6, St. Gallen O.

Grob, Paul, Kolonialwaren, Landesprodukte, Mercerie, Schwertgasse
Nr. 1, St. Gallen C.

Auflage- und Anfechtungsfrist: 15. bis 24. September 1926.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein
Gläubiger die Durchführung des Konkurs-
verfahrens begehrt und für die Kosten
hinreichende Sicherheit leistet, wird das
Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les
créanciers de réclamer dans les dix jours
l'application de la procédure en matière
de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Bern

Konkursamt Burgdorf

(2512)

Gemeinschuldner: Richard, Alfred Wilhelm, Bautechniker,
früher in Thalwil, nun am Kirchbühl zu Burgdorf.

Datum der Konkurseröffnung: 16. August 1926.

Datum der Einstellungsverfügung: 30. August 1926.

Einspruchsfrist: Bis und mit 21. September 1926.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2549)
 Gemeinschuldnerin: **Mühlethaler-Fischer, Albertine**, Inhaberin der Firma Mühlethaler, Tapetenversandhaus, früher St. Johann-vorstadt 62, nunmehr Lothringerstrasse 37, Basel.
 Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten: 17. August 1926.
 Datum der Einstellung mit Verfügung des Dreiergerichts: 8. September 1926 mangels Aktiven.
 Einspruchsfrist: Bis zum 21. September 1926.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final
 (B.-G. 263.) (L. P. 263.)

Stato di ripartizione e conto finale
 (L. E. 263.)

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Lugano (2532)
 Fallimento: **Pellegrinelli, Giuseppe**, di Bernardo, da Mugena, domiciliato in Cademario (negozio di commestibili).
 Data del deposito: 11 settembre 1926.
 Termine per le opposizioni: Entro dieci giorni.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
 (B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (25021)
 Gemeinschuldner: **Rietmann, Fritz**, geb. 1889, von Frauenfeld, Delikatessen und Kolonialwaren, Eisenbahnstrasse 18, in Enge-Zürich 2.
 Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 6. September 1926.

Kt. Bern Konkursamt Wangen a. A. (2513)
 Gemeinschuldner: **Zuber-Christen, Eduard**, Friedrichs sel., geb. 1865, Handlung, in Herzogenbuchsee.
 Datum des Schlusses: 8. September 1926.

Kt. Luzern Konkursamt Rothenburg in Eschenbach (2533)
 Gemeinschuldner: **Schwyzer, Friedrich**, Velos, Gerliswil, Emmen.
 Datum des Schlusses: 6. September 1926.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite
 (B.-G. 195, 196 und 317.) (L. P. 195, 196 et 317.)

Kt. Solothurn Konkursamt Balsthal (2531)
 Gemeinschuldner: **Lersch, Otto**, Otto's, von Murgenthal, Autogarage und mechanische Werkstatt, in Oensingen, Teilhaber der erloschenen Kollektivgesellschaft Lersch & Kölliker, Autogarage, in Oensingen.
 Datum des Widerrufs: 7. September 1926.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
 (B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Bern Konkursamt Interlaken (2514)
 Einmalige Steigerung.

Im summarischen Konkursverfahren gegen **Schwab, Gustav**, Kaufmann, in Bern, wird, gestützt auf Requisition des Konkursamtes Bern-Stadt, Freitag, den 15. Oktober 1926, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Kreuz in Leislingen, auf eine Steigerung gebracht:

1. Leissigen Grundbuchblatt Nr. 149: Ein Stück Wiesenland, Seeacker genannt, im Halte von 80,19 Aren, mit dem daraufstehenden Fabrikgelände, welches unter Nr. 56 für Fr. 74,000 brandversichert ist, einer unter Nr. 58 für Fr. 9900 brandversicherten Kantine und einer für Fr. 900 brandversicherten Scheune.

Grundsteuerschätzung Fr. 92,040. Amtliche Schätzung Fr. 30,000.
 Mit dieser Liegenschaft werden mitversteigert die im Grundbuch als Zugehör angemerkten Beweglichkeiten im Gesamtschätzungswerte von Fr. 256,040, soweit solche heute noch vorhanden.

2. Leissigen Grundbuchblatt Nr. 148: Ein Stück Matt-, Weid- und Moosland und Wald, Riedli genannt, im Halte von 106,02 Aren.
 Grundsteuerschätzung Fr. 2180. Amtliche Schätzung Fr. 2000.

3. Leissigen Grundbuchblatt Nr. 539 A: Ein Stück Mattland, Dornhalde genannt, im Halte von 12,25 Aren.
 Grundsteuerschätzung Fr. 270. Amtliche Schätzung Fr. 1000.

4. Leissigen Grundbuchblatt Nr. 539 B: Ein Stück Wiesenland, ebenfalls Dornhalde genannt, im Halte von 21,72 Aren, mit einer daraufstehenden, unter Nr. 457 für Fr. 700 brandversicherten Scheune.
 Grundsteuerschätzung Fr. 1230. Amtliche Schätzung Fr. 2500.

5. Leissigen Grundbuchblatt Nr. 151: Ein Stück Wiesenland, Seeacker genannt, im Halte von 48,6 Aren.
 Grundsteuerschätzung Fr. 200. Amtliche Schätzung Fr. 2500.

6. Leissigen Grundbuchblatt Nr. 395 A: Ein Stück Wiesenland, Seeacker genannt, im Halte von 168,5 m².
 Grundsteuerschätzung Fr. 340. Amtliche Schätzung Fr. 300.

7. Leissigen Grundbuchblatt Nr. 580 A: Ein Stück Wiesenland, Seeacker genannt, im Halte von 2 Aren.
 Grundsteuerschätzung Fr. 400. Amtliche Schätzung Fr. 400.

8. Leissigen Grundbuchblatt Nr. 580: Ein Stück Wiesenland, ebenfalls Seeacker genannt, im Halte von 28,84 Aren.

Grundsteuerschätzung Fr. 3480. Amtliche Schätzung Fr. 3800.
 Die Steigerungsbedingung liegen vom 5. Oktober 1926 an im Bureau des Konkursamtes Interlaken zur Einsicht auf.

Es findet nur eine einmalige Steigerung statt und es erfolgt die Hingabe der Steigerungsgegenstände an dieser Steigerung auch ohne Rücksicht auf die amtliche Schätzung.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2539)
 Grundstückversteigerung. — II. Gant.

Donnerstag, den 14. Oktober 1926, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Baumcimgasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge Grundpfandbetreibung und Konkurses gerichtlich versteigert das den Ehegatten **Brändle, Johann** und **Anna** geb. **Riffel**, von Mosnang (St. Gallen), je zur Hälfte gebörende Grundstück Section VII Parzelle 1584², haltend 2 a 39,5 m², mit Eckhaus Feldbergstrasse 88 (Brandschätzung Fr. 130,000).
 Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 140,000.
 Vor dem Zuschlag sind Fr. 2000 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) zur Einsicht auf. An der I. Gant erfolgte kein Angebot.

Kt. Aargau Konkursamt Rheinfelden (2515)
 Liegenschafts-Steigerung.

Im Konkurse über **Widin-Gut, Josef**, Teehandlung, in Möhlin, bringt das Konkursamt Rheinfelden künftigen Freitag, den 15. Oktober 1926, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant «Bahnhof» in Möhlin, an eine einmalige öffentliche Steigerung:

Interimsregister Möhlin Nr. 224: 14,55 Aren Gebäudeplatz und Garten, Aeschennatt, Steuerschätzung Fr. 1050. Wohnhaus mit zwei Anbauten Nr. 425, brandversichert für Fr. 44,800. Magazin Nr. 436, brandversichert für Fr. 5000.

Gesamtschätzung Fr. 50,850. Amtliche Schätzung Fr. 41,000.
 Vor dem Zuschlag sind Fr. 400 mutmassliche Verwertungskosten, inkl. Grundbuchgebühren in bar an das Konkursamt zu bezahlen.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 25. September bis 5. Oktober 1926 auf dem Konkursamt zur Einsichtnahme auf. Es findet nur eine Steigerung statt.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Sirnach (2540)
 im Auftrage des Konkursamtes Mönchwil

Für Rechnung der Konkursmasse des **Pfenninger, K.**, Automatenstickerei, in Eschlikon, gelangen Dienstag, den 12. Oktober 1926, nachmittags 4½ Uhr, im «Löwen» in Eschlikon, dessen nachbezeichnete Liegenschaften mit Zugehör auf erste konkursrechtliche Steigerung:

Kat.-Nr. 13540: 16 Aren, Kleinzellig, Hofraum, Baugrund und Ackerland. Ein Wohnhaus mit Schiffstischkereiabäude, assekuriert unter Nr. 142 per Fr. 90,000.

Zugehör: 5 Automaten-Schiffstischmaschinen mit 5 neuen Elektromotoren, 1 Punschmaschine, 1 kompl. Lorraine-Anlage.
 Kat.-Nr. 13541: 3 Aren Kleinzellig, Wiesland.
 Konkursamtliche Schätzung Fr. 86,600.

Die Steigerungsbedingungen liegen 10 Tage vor der Gant beim obgenannten Amte zur Einsicht auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 und 800.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 800.)

Den nachbenannten Schuldners ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzuweisen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Land (2541)

Schuldner: **Weibel, Fritz**, landwirtschaftliche Maschinen, in Bümpliz.
 Datum der Bewilligung der Stundung: 28. August 1926.

Sachwalter: **Paul Hofer**, Notar, Zeughausgasse Nr. 5, in Bern.
 Eingabefrist: Bis und mit 1. Oktober 1926.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 15. Oktober 1926, nachmittags 3 Uhr, im Café Schmiedstube, I. Stock, in Bern.

Auflage der Akten: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. Bern Konkurskreis Frutigen (2516)

Schuldner: **Weibel, Hans**, Johs. Sohn, von Seewil, Schreinermeister, in Kandersteg.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Entscheid des Vizegerichtspräsidenten von Frutigen: 4. September 1926.

Sachwalter: **G. Bühler**, Notar, Frutigen.
 Eingabefrist: Bis und mit 3. Oktober 1926 schriftlich und begründet beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 22. Oktober 1926, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Sachwalters in Frutigen.

Die Akten können 10 Tage vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters eingesehen werden.

Kt. Solothurn Konkurskreis Lebern (2517)

Schuldner: **Gisiger-Walter, August**, Giwavis, in Selzach.

Datum der Bewilligung der Stundung: 2. September 1926.
 Eingabefrist: Bis und mit 2. Oktober 1926.

Sachwalter: **K. Studer**, Notar, Stalden 59, Solothurn.

Gläubigerversammlung: Montag, den 18. Oktober 1926, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel Metropol, in Solothurn.

Die Akten liegen vom 8. Oktober 1926 an im Bureau des Sachwalters in Solothurn, Stalden 59, zur Einsicht auf.

Kt. Basel-Land Konkurskreis Binningen (2518)

Die Gläubiger der Firma **Metallwarenfabrik A. G.**, vorm. **Al. Urban & Sohn**, in Binningen, werden gemäss Art. 300 des Betreibungs-gesetzes aufgefordert, ihre Forderungen dem unterzeichneten, durch das Obergericht von Basel-Land bestellten Sachwalter bis und mit 29. September 1926 anzumelden.

Wer es unterlässt ist bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.

Die Gläubigerversammlung findet statt Dienstag den 12. Oktober 1926, nachmittags 2 Uhr, im Bureau der genannten Firma in Binningen (Bottmingerstraße).

Die Akten liegen vom 2. Oktober 1926 an zur Einsicht auf.

Der Betreibungsbeamte zu Binningen.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire

(B.-G. 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. St. Gallen Bezirksgerichtskanzlei Rorschach (2534)

Das Bezirksgericht Rorschach hat mit Entscheid vom 7. September die unterm 3. Juli 1926 dem **Ackermann-Löpte, E. d.**, Schiffstischkerei, in Mörschwil, gewährte zweimonatliche Nachlassstundung um weitere zwei Monate, d. h. bis 3. November 1926, verlängert.

Verhandlung über den Nachlassvertrag (B.-G. 804 und 817.)

Délibération sur l'homologation de concordat (L. P. 804 et 817.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (2519)

Schuldnerin: Kollektivgesellschaft M. Beckhard & Hirsch, Wäsche-Versandhaus, Weinbergstrasse 91, in Zürich 6.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Freitag, den 17. September 1926, vormittags 11 Uhr, vor Bezirksgericht Zürich 3. Abteilung, Bezirksgebäude Badenerstrasse, Sitzungszimmer 140.

Kt. Solothurn *Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn* (2535)

Schuldner: Hegner, Hans, Schreibmaschinenhandlung, in Solothurn.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Donnerstag, den 18. September 1926, vormittags 11 Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern, in Solothurn.

Kt. Basel-Stadt *Zivilgericht in Basel* (2536)

Schuldnerin: Frau Wittwer-Frick, Elise, Inhaberin der Firma Wittwer-Frick, Textilwarenhandlung, Steinvorstadt 21, in Basel.

Zeit und Ort der Verhandlung: Dienstag, den 28. September 1926, vormittags 11 Uhr, vor dem Zivilgericht, Bäumlengasse 3, in Basel.

Ct. de Vaud *Président du tribunal du district de Lausanne* (2537)

A vous tous tiers intéressés: D'office vous êtes cités à comparaître à mes audiences du mardi 28 septembre 1926, à l'Évêché, à Lausanne, pour voir statuer sur l'homologation des concordats ci-après:

15 heures: Moecklin, Eugène, orfèvre, Rue de Bourg 13, Lausanne;

15½ heures: Gisling, Adolphe, fonderie du Vallon, Lausanne;

16 heures: Lob, Julien, négociant, Avenue d'Ouchy 7, Lausanne;

16½ heures: Société Immobilière de Villard, société anonyme, à Lausanne (ces deux derniers présentés en cours de faillite).

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 808.) (L. P. 308.)

Kt. Thurgau *Konkurskreis Kreuzlingen* (2542)

Das Bezirksgericht Kreuzlingen hat heute den von Protzer, August, sen., Tägerwilten, proponierten Nachlassvertrag bestätigt und damit gleichzeitig den Konkurs über den Genannten widerrufen.

Romanshorn, den 8. September 1926. *Gerichtskanzlei Kreuzlingen.*

Ct. de Vaud *Arrondissement de Cossonay* (2538)

Dans son audience tenue le 26 août 1926, le président du tribunal civil du district de Cossonay a rendu un jugement homologuant le concordat conclu en cours de faillite entre Dutoit, Marcel, aubergiste, à Gollion, et ses créanciers chirographaires.

Verschiedenes — Divers

Kt. Bern *Richteramt II von Bern* (2520)

Maikler, Magnus, Schuhwaren, Marktasse 4, Bern, hat beim Richteramt II Bern ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht für sich und als unbeschränkt haftender Gesellschafter der Kommanditgesellschaft Maikler & Cie.

Termin zur Behandlung des Stundungsgesuches und Einvernahme des Geschüftstellers ist angesetzt auf Dienstag, den 14. September 1926, nachmittags 4 Uhr, vor Richteramt II Bern.

Den Gläubigern des Geschüftstellers steht es frei, allfällige Einwendungen gegen die Erteilung der Nachlassstundung nur schriftlich bis zum 13. September 1926 beim Richteramt II Bern einzureichen.

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Steckborn, datiert den 7. September 1926 wird der unbekannte Inhaber der Obligation Nr. 18009 lautend auf Leih- & Sparkasse Eschensch als Schuldnerin und Marie Herzog, in Reckenwil, als Gläubigerin, im Betrage von Fr. 1000, datiert den 5. November 1915 mit Zinscoupons per 31. Dezember 1911 u. ff. aufgefordert, seine Ansprüche hierauf innert der Frist von 3 Jahren von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet bei der Gerichtskanzlei Steckborn unter Vorlage des Titels geltend zu machen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird.

Frauenfeld, den 9. September 1926. *Gerichtskanzlei Steckborn.*

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1926. 8. September. Neue Baugenossenschaft Horgen, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 113 vom 18. Mai 1925, Seite 864). Ulrich Farner, Heinrich Schweizer und Fritz Biber sind aus dem Vorstand ausgetreten; die Unterschriften der beiden erstgenannten werden annit gelöscht. An ihre Stelle wurden gewählt: Gottfried Brunner, Zivilstandsbeamter, von Uster, im Teufenbach-Horgen, als Präsident; Rudolf Schaub, Direktor, von Giebenach (Baselland), (zur Palme), in Horgen, als Vizepräsident, und Otto Leuthold, Techniker, von Knouau, im Teufenbach-Horgen, als Aktuar. Präsident, Aktuar und Kassier führen zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft. Geschäftslokal: Im Teufenbach.

8. September. Briefumschlagfabrik Wagner & Cie. Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 130 vom 9. Juni 1925, Seite 1008). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Werner Schmid, von Rüti/Zürich, in Zürich 6, und an Ernst Wagner, von Zürich, in Küssnacht b. Zeh. Die Genannten, sowie alle kollektiv zeichnungsberechtigten Personen dieser Gesellschaft zeichnen unter sich je zu zweien.

Delikatessen und Wurstwaren. — 8. September. Der Inhaber der Firma Carl Lobmaier-Helbling, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 214 vom 30. August 1921, Seite 1717), wohnt in Zürich 6.

Fabrikation von Hosen. — 8. September. Die Firma A. Landau, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 137 vom 12. Juni 1919, Seite 1006), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Langstrasse 61, Zürich 4.

Glas-, Porzellan- und Steingutwaren. — 8. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma F. Baumann & Co., in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 45 vom 24. Februar 1926, Seite 381), hat sich aufgelöst und

tritt in Liquidation. Als Liquidator fungiert der bisherige unbeschränkt haftende Gesellschafter Karl Franz Baumann-Leuthold, welcher für die Firma mit dem Zusatz in Liq. allein die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

Glas-, Porzellan- und Steingutwaren. — 8. September. Karl Franz Baumann-Leuthold, von Wädenswil, in Erlenbach; Emil Leuthold, von und in Hütten, und Martin Meili-Pulver von Stallikon, in Zürich 7, haben unter der Firma F. Baumann & Co., in Zürich 7, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 16. August 1926 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Karl Franz Baumann-Leuthold und Kommanditäre sind Emil Leuthold und Martin Meili, mit dem Betrage von je Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Glas-, Porzellan- und Steingutwaren en gros. Wolfbachstrasse 2. Die Firma erteilt Prokura an Martin Meili-Pulver, von Stallikon, in Zürich 7, den obgenannten Kommanditär.

Eisen-, Stahl- und Metallwaren; technische Bedarfsartikel für Fabriken usw. — 8. September. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma C. Nievergelt & Co., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 186 vom 5. August 1919, Seite 1889), ist der Kommanditär Hermann Corrodi-Hanhart infolge Todes ausgeschieden, dessen Kommanditbeteiligung und Prokura sind damit erloschen. An des letztern Stelle tritt gleichzeitig als Kommanditärin mit einer Kommanditeinlage von Fr. 15,000 (fünfzehntausend Franken) in die Firma ein: Wwe. Marie Corrodi, geb. Hanhart, von Zürich, in Zürich 7.

8. September. Viehzuchtgenossenschaft Männedorf-Uetikon, in Männedorf (S. H. A. B. Nr. 300 vom 22. Dezember 1923, Seite 2399). Emil Hasler, Albert Brennwald und Heinrich Trudel-Nussbaumer sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, die Unterschriften der beiden erstern sind damit erloschen. Heinrich Pfister, bisher Aktuar, fungiert nunmehr als Präsident; Heinrich Schnorf, bisher Beisitzer, als Vizepräsident, und neu wurden in den Vorstand gewählt: Hans Zimmermann Landwirt, von Stallikon, in Männedorf, als Aktuar; Emil Meier, Landwirt, von und in Uetikon, als Quästor, und Paul Bindschedler, Landwirt, von und in Männedorf, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

Lebensmittel. — 8. September. Inhaber der Firma Otto Pfister, in Zürich 6, ist Otto Pfister, von Wädenswil, in Zürich 6. Vertretungen in Lebensmitteln. Möhrlistrasse 49.

Lingerie, Wäsche und Blusen. — 8. September. Die Firma E. Knupp, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 152 vom 29. Juni 1914, Seite 1133), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Oetenbachstrasse 7, Zürich 1.

Mechanische Werkstätte und Emailleier. — 8. September. Die Kollektivgesellschaft der Firma A. & J. Kramer, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 111 vom 15. Mai 1923, Seite 962), wohnen nunmehr in Zürich 3.

Film-Texte und Film-Aufnahmen. — 9. September. Inhaber der Firma Fritz Wullimann, Eclair-Film, in Dübendorf, ist Fritz Wullimann-Dätwyler, von Grenchen (Solothurn), in Dübendorf. Fabrikation von Film-Texten, Film-Aufnahmen. Neuhausgasse.

Robbaumwolle. — 9. September. Jakob Honold-Wetzel und dessen Ehefrau Marie geb. Wetzel, beide von Amriswil (Thurgau), in Zürich 7, haben unter der Firma J. Honold & Co., in Zürich 7, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1926 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Jakob Honold-Wetzel und Kommanditärin ist Marie Honold-Wetzel, mit dem Betrage von Fr. 4000 (viertausend Franken). Agentur und Kommission in Robbaumwolle. Fichtenstrasse 16.

9. September. Inhaber der Firma Dr. Kalberer, Verlagsanstalt Wilka, in Zürich 8, ist Dr. phil. Wilhelm Kalberer, von Mels (St. Gallen), in Zürich 8. Verlag belletristischer und politischer Bücher. Seefeldstrasse 228.

Natürliche Mineralwasser. Glasglocken für Uhren usw. — 9. September. Die Firma H. Corrodi-Hafter, Nachfolger von Guyer & Cie., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 38 vom 16. Februar 1926, Seite 283), firmiert fernerhin lediglich: H. Corrodi-Hafter, verzeigt als Natur des Geschäftes: Natürliche Mineralwasser, Glasglocken für Uhren usw. und erteilt Prokura an Gustav Schiess-Corrodi, von Herisau, in Zürich 7.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Apparatebau. — 1926. 8. September. Arthur Rodel, von Fahrwangen, in Gümligen, und Friedrich Hofer, von Rothrist, in Bern, haben unter der Firma Rodel & Cie., in Gümligen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 3. Dezember 1925 ihren Anfang nahm. Apparatebau.

Gipser- und Maler. — 8. September. Die Firma A. Eichenberger & Cie., Gipser- und Malergeschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1923, Seite 1734), hat sich aufgelöst und ist nach erfolgter Liquidation erloschen.

Buchdruckerei und Verlag. — 9. September. Inhaber der Firma Julius Trüeb, in Bern, ist Jakob Jules Trüeb, von Uetikon a. S., in Muri. Buchdruckerei und Verlag. Wasserwerksgasse 19. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Trüeb & Keller, vorm. Fr. Käser», Buchdruckerei, in Bern.

Bureau Burgdorf

Papeterie, Papiere, Schnl- und Bureauaterialien. — 8. September. Kommanditgesellschaft H. Winzenried & Co., Papeterie, Papier-, Schul- und Bureauaterialienhandlung en gros und en détail, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 24 vom 28. Januar 1920). Die Kommanditärin Fr. Martha Elise Winzenried in Burgdorf ist auf 1. Juli 1926 ausgetreten; deren Kommanditeinlage von Fr. 12,000 ist erloschen. Die Kommanditeinlage der Kommanditärin Frau Martha Winzenried-Gebhard, in Burgdorf, wird von Fr. 14,000 auf Fr. 1000 (eintausend Franken) redniert. Letztere Kommanditärin ist nun Ehefrau des Komplementärs Hermann Winzenried.

Bureau Frutigen

9. September. Die Aktiengesellschaft für Wasserversorgung und für elektrische Beleuchtung von Adelboden, mit Sitz in Adelboden (S. H. A. B. vom 7. August 1922, Seite 1537), hat in ihrer eneralversammlung vom 22. Mai 1926 folgende Statutenänderung beschlossen: Art. 1 der Statuten wird in bezug auf die Firmabezeichnung in seinem ersten Absatz aufgehoben und ersetzt durch folgenden neuen, ersten Absatz: Unter der Firma Licht- und Wasserwerk Adelboden A. G. hat sich in Adelboden, mit Sitz in Adelboden, eine Gesellschaft gegründet, welche zum Zweck hat . . . Eine weitere Änderung betrifft keine zu veröfentliche Bestimmungen. Die übrigen Artikel der Statuten bleiben unverändert. In der gleichen Sitzung hat die Generalversammlung die Verwaltung teilweise neu bestellt und dabei folgende Wahlen getroffen: Präsident des Verwaltungsrates: Johann Jaggi-Hari, von Reichenbach, Lehrer, in Adelboden, bisheriger; Vizepräsident des Verwaltungsrates: Hans Künzi, Telegraphist, von und in Adelboden, am Platze des Mathäus Zurbuchen; Sekretär-Kassier: Gilgian Aellig, Pensionshalter zur Alpenruhe, von und in Adelboden, bisheriger; Beisitzer: Gottlieb Hari, Pensionshalter, Schlegeli, von und in Adelboden; Johann Pieren, Bergführer, von und in Adelboden; Henri Richert, von Bischheim (Elsass), Hotelier, in Adelboden; Dr. Gottlieb Schär, von Walterswil, Arzt, in Adelboden; Gottlieb Hari und Henri Richert am Platze von Notar Germann und Hans Künzi.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1926. 6. September. Luzerner Kantonalbank, Institut mit Staatsgarantie, mit Sitz in Luzern und Filialen in Willisau, Schüpfheim, Sursee und Hoehdorf und Depositenkassen-Wechselstube in Luzern, Grendelstrasse Nr. 5 und Depositenkasse in Emmenbrücke, Gde. Emmen (S. H. A. B. Nr. 184 vom 11. August 1925, Seite 1386 und dortige Verweisung). An der Sitzung vom 12. Mai 1926 ernannte der Bankrat zum Subdirektor: Dr. Charles Blankart, von Udligenswil, in Luzern, welcher zur Führung der Kollektivunterschrift für die Hauptbank und Depositenkassen, sowie sämtlichen Filialen befugt ist. Der Subdirektor Thomas Dürler ist nun Bürger von Horw und Luzern; ebenso sind bei folgenden Kollektivprokuristen Änderungen der Heimatherechtigung eingetreten: Kaspar Stocker ist jetzt Bürger von Luzern; Kaspar Estermann ist von Hildisrieden und Luzern; Mathias Feer, von Römerswil und Luzern; Rudolf Bohren ist von Grindelwald; Karl Kaufmann ist nun Bürger von Wilihof und Luzern; Alois Suter ist von Münster und Luzern; Leodegar Zwimpfer ist von Oherkirch und Luzern, und Alois Vonarburg, von Münster und Luzern; alle sind wohnhaft in Luzern.

6. September. Luzerner Kantonalbank, Filiale Willisau, Zweigniederlassung in Willisau (S. H. A. B. Nr. 9 vom 10. Januar 1921, Seite 66 und dortige Verweisung). An der Sitzung vom 12. Mai 1926 ernannte der Bankrat zum Subdirektor: Dr. Charles Blankart, von Udligenswil, wohnhaft in Luzern, welcher zur Führung der Kollektivunterschrift für die Hauptbank und Depositenkassen, sowie sämtlichen Filialen befugt ist.

6. September. Luzerner Kantonalbank, Filiale Schüpfheim, Zweigniederlassung in Schüpfheim (S. H. A. B. Nr. 9 vom 10. Januar 1921, Seite 66 und dortige Verweisung). An der Sitzung vom 12. Mai 1926 ernannte der Bankrat zum Subdirektor: Dr. Charles Blankart, von Udligenswil, in Luzern, welcher zur Führung der Kollektivunterschrift für die Hauptbank und Depositenkassen, sowie sämtlichen Filialen befugt ist.

6. September. Luzerner Kantonalbank, Filiale Sursee, Zweigniederlassung in Sursee (S. H. A. B. Nr. 184 vom 11. August 1925, Seite 1386 und dortige Verweisung). An der Sitzung vom 12. Mai 1926 ernannte der Bankrat zum Subdirektor: Dr. Charles Blankart, von Udligenswil, in Luzern, welcher zur Führung der Kollektivunterschrift für die Hauptbank und Depositenkassen, sowie sämtlichen Filialen befugt ist.

6. September. Luzerner Kantonalbank, Filiale Hoehdorf, Zweigniederlassung in Hoehdorf (S. H. A. B. Nr. 9 vom 10. Januar 1921, Seite 66 und dortige Verweisung). An der Sitzung vom 12. Mai 1926 ernannte der Bankrat zum Subdirektor: Dr. Charles Blankart, von Udligenswil, in Luzern, welcher zur Führung der Kollektivunterschrift für die Hauptbank und Depositenkassen, sowie sämtlichen Filialen befugt ist.

6. September. Luzerner Kantonalbank, Depositenkassen-Wechselstube Grendel Nr. 5, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 184 vom 11. August 1925, Seite 1386 und dortige Verweisung). An der Sitzung vom 12. Mai 1926 ernannte der Bankrat zum Subdirektor: Dr. Charles Blankart, von Udligenswil, in Luzern, welcher zur Führung der Kollektivunterschrift für die Hauptbank und Depositenkassen sowie sämtlichen Filialen befugt ist.

6. September. Die Luzerner Kantonalbank, Institut mit Staatsgarantie, mit Hauptsitz in Luzern und Filialen in Willisau, Schüpfheim, Sursee und Hoehdorf und einer Depositenkassen-Wechselstube in Luzern (S. H. A. B. Nr. 184 vom 11. August 1925, Seite 1386 und dortige Verweisung), hat eine weitere Depositenkasse unter der gleichen Firmabezeichnung in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, errichtet. Für dieselbe sind sämtliche Zeichnungsberechtigten der Hauptbank unterschreibungsberechtigt, nämlich: der Präsident des Bankrates Hans Pfyster, Hoteller, von Luzern; Vizepräsident des Bankrates Dr. Oskar Allgauer, Advokat, von Luzern; der Hauptdirektor Jean Haefelin von Basel; die Subdirektoren: Bernhard Rast, von Hoehdorf; Thomas Dürler, von Horw und Luzern, und Dr. Charles Blankart, von Udligenswil; die Prokuristen: Kaspar Stocker von Luzern; Kaspar Estermann, von Hildisrieden und Luzern; Mathias Feer, von Römerswil und Luzern; Franz Sigrist, von Mennau; Rudolf Bohren, von Grindelwald; Karl Kaufmann, von Wilihof und Luzern; Alois Suter, von Münster und Luzern; Dr. Josef Kugler, von Zürich; Leodegar Zwimpfer, von Oherkirch und Luzern; Alois Vonarburg, von Münster und Luzern; Josef Arnold, von Seelisberg (Uri); Josef Portmann, von Luzern und Josef Wey, von Sursee; Josef Arnold ist wohnhaft in Emmenbrücke, die übrigen alle in Luzern. Diese zeichnen je kollektiv zu zweien unter sich.

Spezereien. — 7. September. Inhaber der Firma Jakob Vonarburg-Graf, in Triengen, ist Jakob Vonarburg-Graf, von und in Triengen. Spezereihandlung.

Restaurant. — 7. September. Die Firma Frau Ida Guerra-Ziehe, Betrieb des Restaurant zur Eisenbahn, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 192 vom 18. August 1923, Seite 1630), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Käseri. — 7. September. Inhaber der Firma Robert Stadelmann, in Inwil, ist Robert Stadelmann, von Entlebuch, wohnhaft in Inwil. Käseri.

Bau- und Möbelschreinerei. — 7. September. Inhaber der Firma Alois Blättler, in Meggen, ist Alois Blättler, von Hergiswil (Nidwalden), in Meggen. Mech. Bau- und Möbelschreinerei.

Malergeschäft. — 7. September. Gebrüder Wyss, Malergeschäft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 163 vom 15. Juli 1922, Seite 1396). Das Geschäftslokal befindet sich: Moosmattstrasse Nr. 20h.

Baumschule, Handels- und Landschaftsgärtnerei. — 8. September. Inhaber der Firma Robert Stalder, in Meggen, ist Robert Stalder-Ineichen, von und in Meggen. Baumschulen, Handels- und Landschaftsgärtnerei. Flora.

Zigarrenfabrikation. — 8. September. Die Firma Ulrich Fischer vorm. Gebrüder Fischer, Zigarrenfabrikation, in Triengen (S. H. A. B. Nr. 301 vom 23. Dezember 1924, Seite 2104 und dortige Verweisung), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Gasthaus. — 8. September. Inhaber der Firma Paul Dormann, in Littau, ist Paul Dormann, von Rothenburg, in Littau. Betrieb des Gasthauses zum Schlüssel-Reusstal.

Auto- und Motorradhandel. — 8. September. Inhaber der Firma Otto Steiner, in Littau, ist Otto Steiner, von Signau (Bern), wohnhaft in Reusstal, Gemeinde Littau. Auto- und Motorradhandel. Reusstal Nr. 50.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau Tafers (Bezirk Sense)

Spezereien. — 1926. 9. September. Die Firma Friedrich Stuber, Spezereihandlung, in Bennewil, Gemeinde Alterswil (S. H. A. B. Nr. 234 vom 26. Oktober 1894), wird infolge Todes des Inhabers gelöst.

Spezereien und Düngemittel. — 9. September. Inhaber der Firma Robert Stuber, in Bennewil-Alterswil, ist Robert Stuber, Sohn des Friedrich sel., von Kyburg-Buehegg (Solothurn), in Bennewil. Spezereihandlung und Handel mit Düngemitteln.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1926. 6. September. Die Genossenschaft unter der Firma Alters- und Unterstützungs-Kasse für die Mitglieder des Basler Stadttheaters, in Basel (S. H. A. B. Nr. 198 vom 25. August 1922, Seite 1646 und dortige

Verweisungen), Schützung der Mitglieder gegen die wirtschaftlichen Folgen des Todes und des Alters, hat in ihren Geucralversammlungen vom 23. November 1925 und 29. März 1926 ihren Statuten eine neue Fassung gegeben und dabei die folgenden Änderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Der Beitritt zur Kasse ist für das gesamte Personal, sofern es im Hauptberuf in einem Dienstverhältnis zum Basler Stadttheater steht, obligatorisch. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch Tod des Mitgliedes; b) durch den Austritt oder Ausschluss. Ein Mitglied kanu ausgeschlossen werden: Wenn es mit der Zahlung der Beiträge trotz Mahnung mehr als sechs Monate im Rückstande ist. Zur Erreichung des Genossenschaftszweckes wird jedem Mitglied auf seinen Namen ein Betrag von Fr. 200 (zweihundert Franken) pro Jahr eintragend gutgeschrieben. An diesen Betrag hat das Mitglied jährlich mindestens Fr. 120 selbst aufzubringen; der Rest wird aus dem Ertrag der Veranstaltungen, den Strafgebern, den Zinsen der angelegten Gelder des Betriebsfonds und durch freiwillige Zuwendungen gedeckt. Die aus ihrer Stellung beim Stadttheater ausscheidenden Mitglieder treten aus der Kasse aus. Dagegen können Mitglieder, sofern sie der Kasse mindestens 5 Jahre angehört haben, 3 Monate vor Ablauf des Engagements eine Erklärung abgeben, dass sie der Kasse auch weiterhin angehören wollen. Erklärt sich das Mitglied in bejahendem Sinne, so erhöht sich der Beitrag nach dem Entscheld des Vorstandes. Ein Austritt solcher Mitglieder kann nur auf Ende eines Geschäftsjahres mit einer vorhergehenden sechsmonatlichen schriftlichen Kündigung erfolgen. Stirbt ein Mitglied, so wird an die Hinterlassenen sein im Mitgliedbuch eingetragenes Guthaben ausbezahlt. Das Vermögen der Genossenschaft zerfällt: a) in den Betriebsfonds; b) in den Reservefonds; c) in den Rentenfonds. Die Einnahmen des Betriebsfonds werden gebildet aus: a) den statuten gemässen Beiträgen der Mitglieder; b) dem Ertrag der Veranstaltungen; c) den Strafgebern; d) den Zinsen der angelegten Gelder des Betriebsfonds; e) den freiwilligen Zuwendungen. Der Betriebsfonds dient dazu, jedem Mitglied die Fr. 200, welche ihm zugesichert sind, zu gewährleisten. Von dieser Summe zahlen die Mitglieder Fr. 20 in den Rentenfonds. Diejenigen Mitglieder, welche nicht in der Kasse bleiben, erhalten ihre Einzahlung von Fr. 20 wieder zurück. Die übrigen Änderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht. Aus dem Vorstande sind ausgeschieden: Max Bege-mann-Möller, Emanuel Suter und Heinrich Kühler-Basler. Die Unterschriftsberechtigung der beiden erstern ist erloschen. Sodann wurden gewählt: Albert Gysin-Werz (genannt Landmann), Chorsänger, von Basel, wohnhaft in Bottmingen, als Präsident (bisher Vizepräsident); Jakob Meyer-Krauth, Beleuchter, von Speicher, in Basel, als Vizepräsident (bisher Beisitzer); und neu in den Vorstand: Fritz Depetris-Kahmann (genannt de Petri), Opernsänger, von und in Basel, als Sekretär; Rudolf Weisker-Weimann, Spielleiter und Schauspieler, von und in Basel, als Beisitzer; und Franz Büchle-Jost, Theaterkassier, von und in Basel, als Kassier; sowie als weiterer Delegierter der Genossenschaft des Basler Stadttheaters Dr. jur. Rudolf Sehwahe-Winter, Verleger, von und in Basel. Für die Genossenschaft führen der Präsident, der Sekretär und der Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv je zu zweien.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1926. 6. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Sparkassa in Berneck, mit Sitz in Berneck (S. H. A. B. Nr. 79 vom 6. April 1925, Seite 574), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 26. März 1925 die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 500,000 durch Ausgabe von 500 Stück neuen Inhaberkapitalen à Fr. 500 auf den Betrag von Fr. 750,000 beschlossen und in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 25. März 1926 die volle Zeichnung der neuen Aktien und die volle Einzahlung der gezeichneten Beträge festgestellt. Gleichzeitig hat sie sich neue Statuten gegeben. Daraus ist gegenüber den bisher publizierten Tatsachen folgendes hervorzuheben: Die Firma wurde abgeändert in Sparkassa Berneck. Die Gesellschaft hat den Zweck der Erleichterung des Geldverkehrs im allgemeinen, insbesondere für Landwirtschaft, Handel und Gewerbe zu dienen, Gelder sicher und zintragend anzulegen und dem geld-suchenden Publikum Kredite und Darlehen gegen hinreichende Sicherheit zu gewähren. Sie ist berechtigt, Filialen und Einnahmestellen zu errichten. Für sämtliche Sparkasseneinlagen, die Fr. 3000 nicht übersteigen (für grössere Sparguthaben nur, wenn sie durch Zinszuwachs den Betrag von Fr. 3000 überschreiten), muss eine Sicherheit von mindestens 110 % vorhanden sein. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 750,000, eingeteilt in 1500 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien à Fr. 500. Für den Fall einer Erhöhung des Aktienkapitals haben die Aktionäre auf die neuen Aktien ein Vortzugsrecht. Die Bekanntmachungen an Dritte erfolgen in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung der Aktionäre; b) ein Verwaltungsrat von 3 bis 7 Mitgliedern; c) eine Verwaltung, bestehend aus einem oder mehreren Verwaltern, und c) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat ist das oberste geschäftsleitende Organ der Gesellschaft; er bezeichnet diejenigen Personen, denen einzeln oder kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft zusteht; er bestimmt auch die Art der Zeichnung und ist berechtigt, einen beliebigen Teil seiner Befugnisse an eines oder mehrere seiner Mitglieder (Delegierte) oder an einen oder mehrere Dritte ausserhalb seiner Mitte zu übertragen, sowie zur ständigen Leitung und Ueberwachung der Geschäfte die nach seinem Ermessen erforderlichen Kommissionen aus seiner Mitte zu ernennen. Für die Führung der laufenden Geschäfte wählt er eine Verwaltung, welche die Gesellschaft nach aussen vertritt. Hinsichtlich der Zeichnungsrechte ist keine Änderung eingetreten.

6. September. Die Firma J. Sulser, Metzger z. «Ochsen», in Azmoos (Gemeinde Wartau) (S. H. A. B. Nr. 241 vom 15. Oktober 1914, Seite 1609), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Damen- und Herrenhüte. — 6. September. Die Firma Karl Thommen-Flenty, Damen- und Herrenhutgeschäft, Webergasse, St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 303 vom 28. Dezember 1923, Seite 2423), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst.

Bäckerei. — 7. September. Die Firma Johannes Gübler, Gross- und Kleinbäckerei, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 134 vom 28. Mai 1921, Seite 1084), ist infolge Verkaufs des Geschäfts und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Brot- und Feinbäckerei. — 7. September. Inhaber der Firma Jakob Gübler, in St. Gallen C, ist Jakob Gübler, von Wülflingen (Gemeinde Winterthur), in St. Gallen C. Brot- und Feinbäckerei. Engelgasse 16.

7. September. Aus dem Vorstand der Ersparnis-Anstalt Brunnadern, in Brunnadern (S. H. A. B. Nr. 26 vom 30. Januar 1920, Seite 178), ist August Anderegg ausgeschieden. An seiner Stelle wurde in den Vorstand gewählt: Eduard Vontobel, Stickfabrikant, von Meilen (Zürich), in Necker-Mogelsberg.

Obst und Südfrüchte. — 7. September. Inhaber der Firma Angelo Bonaconsa, in St. Gallen C, ist Angelo Bonaconsa, von Italien, in St. Gallen C. Obst- und Südfrüchte. Marktplatz (Magazin: Uuterer Graben 9).

8. September. Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), mit Gesellschaftssitz in Basel, Zweigniederlassung in St. Gallen und Agentur in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1926, Seite 27). Jules Naville ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat der Gesellschaft ausgeschieden.

Aargau — Argovie — Argovia

Maschinen und Apparate für die Metall- und Holzbearbeitungsbranche. — 1926. 9. September. Die Firma Karl Bircher, Techn., in Küttigen (S. H. A. B. 1922, Seite 1107), ist infolge Wegzugs erloschen.

9. September. Inhaber der Firma Emil Zubler, Gastwirtschaft z. Weinberg, Holz- und Kohlenhandlung, in Aarau, ist Emil Zubler, von und in Aarau. Gastwirtschaft, Holz- und Kohlenhandlung; z. Weinberg.

9. September. Die Firma Gerber, Garnhaus, in Reinach, eingetragen im Handelsregister am 19. November 1919 (S. H. A. B. 1919, Seite 2042), hat am 1. Juli 1925 in Aarau unter der Firma Gerber, Tricotspezialgeschäft, eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung derselben ist befugt der Firmainhaber Christian Gerber, von Langnau, in Reinach. Natur des Geschäftes: Strickwaren, Woll- und Baumwollstrickgarne en gros und en détail. Geschäftslokal: Vordere Vorstadt Nr. 24.

Spezerei-, Tuch- und Schuhwaren. — 9. September. Die Firma Wwe. Maria Bircher, in Küttigen (S. H. A. B. 1913, Seite 1162), ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

Gasthaus. — 9. September. Inhaber der Firma Gottfried Fischer, in Turgi, ist Gottfried Fischer, von Stetten, in Turgi. Gasthaus; zur Diana, Bahnhofplatz.

Milch und Spezereien. — 9. September. Inhaber der Firma Emil Rütimann, in Ennetbaden, ist Emil Rütimann, von Arni-Islißberg, in Ennetbaden. Milch- und Spezereihandlung, Sonnenbergstrasse Nr. 107.

9. September. Zuberbühler & Cie., Stickerei & Lingerie Aktiengesellschaft, in Zurzach (S. H. A. B. 1925, Seite 1871). Der Direktor Hans Jakob Meier ist aus der Firma ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Elektrische Apparate u. dergl. — 1926. 7. September. Die G. Wohlmut & Co. Aktiengesellschaft, in Furtwangen, mit Zweigniederlassung in Kreuzlingen unter der Firma G. Wohlmut & Co. Aktiengesellschaft Furtwangen, Filiale Kreuzlingen, Herstellung und Vertrieb von elektrischen Apparaten und verwandten Erzeugnissen, hat an den Generalversammlungen vom 8. Oktober 1921; 14. Oktober 1922; 21. April 1923 und 14. Dezember 1923 das Gesellschaftskapital von bisher 2,500,000 Mark sukzessive auf 20 Millionen Mark erhöht. Auf Grund der Generalversammlung vom 29. November 1924 wurde das Grundkapital von 20 Millionen Mark auf achtunderttausend Reichsmark (RM. 800,000) umgestellt, eingeteilt in 13,000 Aktien zu je 40 Reichsmark und 760 Aktien zu je 400 Reichsmark, welche alle auf den Inhaber lauten und dabei § 5 der Gesellschaftsstatuten entsprechend abgeändert. Die übrigen im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 130 vom 24. Mai 1921, Seite 1048, publizierten Tatsachen sind indess unverändert geblieben. Aus dem Aufsichtsrat sind Franz Schiele und Eugen Bruchsalter ausgeschieden.

7. September. Weberei Grüneck, in Grüneck-Müllheim (S. H. A. B. Nr. 4 vom 4. Januar 1906, Seite 14, und Nr. 283 vom 9. November 1920, Seite 2115). Aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ist F. Eduard Häberlin infolge Todes ausgeschieden und seine Unterschrift als Direktor erloschen. Als Präsident wurde ernannt: Arnold Halter-Alder, Fabrikant, bisher Vizepräsident; als Vizepräsident: Jakob Halter, Kaufmann, bisheriges Mitglied, beide von und in Müllheim, und neu in den Verwaltungsrat gewählt: Friedrich Emil Häberlin, Fabrikant, von Müllheim, in Wila (Zürich). Die Firma hat Prokura erteilt an Kourad Häberlin, von und in Müllheim.

8. September. Seifenfabrik Kreuzlingen Carl Schuler & Cie. A. G., in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 189 vom 11. August 1914, Seite 1375). An Stelle des infolge Todes ausgeschiedenen Carl Schuler, senior, und des ausgetretenen Carl Schuler-Ziegler, deren Unterschrift erloschen ist, sind in den Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft gewählt worden: Hans Schuler-Zimmermann, in Kreuzlingen, und Hermann Schuller-Hassler, in Aarau, jeder Kaufmann und beide von Gottlieben. Hans Schuler-Zimmermann führt namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Die Firma hat Kollektivprokura erteilt an Arno Richter, von Mohsdorf (Sachsen), in Konstanz; Lukas Wuthier, von Coffrane (Neuenburg), in Kreuzlingen, und Dr. Hans Kobelt, von Marbach (St. Gallen), in Emuishofen. Die Genannten zeichnen je Kollektiv zu zweien unter sich.

Handel Gewerbe, Fabrikation aller Art. — 8. September. Die Aktiengesellschaft an der Murg, in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 180 vom 5. August 1926, Seite 1425), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 21. August 1926 in Abänderung des § 20 der Statuten die Vertretungsberechtigung der Gesellschaft in folgender Weise festgelegt: Der Verwaltungsratspräsident führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Die rechtsverbindliche Einzelunterschrift namens der Gesellschaft wird nuncmehr ausgeübt durch das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates Rudolf Brunner, Dr. ing., von Zürich, in Rüschlikon, an Stelle der Kollektivunterschrift. Otto Gigl ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten und seine Unterschrift erloschen.

9. September. Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), Aktiengesellschaft, mit Gesellschaftssitz in Basel, Zweigniederlassung in St. Gallen und Agentur in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1923, Seite 319). Jules Naville ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat der Gesellschaft ausgeschieden.

9. September. Die Firma Otto Kuhn-Dünner, Hadernhandlung, Handel mit Hadern, Knochen und Altmittel, in Belzstadel-Langrickenbach (S. H. A. B. Nr. 115 vom 17. Mai 1916, Seite 788), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

9. September. Unter der Firma Landwirtschaftlicher Verein Basadingen, mit Sitz in Basadingen und unbeschränkter Daner, besteht eine Genossenschaft, deren Statuten sind am 21. Februar 1926 genehmigt worden. Dieselbe bezweckt die wirtschaftlichen Interessen der Gemeinde nach allen Richtungen zu fördern. Die Erreichung des Zweckes ist in Art. 2 der Statuten näher umschrieben. Jeder Einwohner und Freund der Landwirtschaft von Basadingen, der sich um die Wirksamkeit des Vereins interessiert und in gutem Rufe steht, kann Mitglied werden. Die Anmeldung hat schriftlich oder mündlich beim Präsidenten oder einem Mitgliede des Vorstandes zu geschehen. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet die Generalversammlung, die auch das Eintrittsgeld festsetzt, das nach der Höhe des Genossenschaftsvermögens bestimmt wird und beschliesst die Höhe der von den Mitgliedern zu leistenden Jahresbeiträge. Die Mitgliedschaft erlischt durch schriftliche Austrittserklärung an den Präsidenten nach vorausgegangener monatlicher Kündigung, durch Tod und Ausschluss. Ausgeschiedene Mitglieder haben keinen Anspruch auf ein allfälliges vorhandenes Genossenschaftsvermögen, haften jedoch für ein allfälliges Defizit und haben überdies ein Austrittsgeld von 2 Franken zu entrichten. Im Austrittsfall eines Vaters von mehreren Söhnen ist nur ein Sohn berechtigt als Mitglied beizutreten. Witwen verstorbener Mitglieder bleibt das Recht gewahrt, auf Verlangen auch fernerhin dem Verein anzugehören, sind jedoch zum Besuche der Versammlungen nicht verpflichtet. Ueber die Verwendung des Reingewinnes eines nach Art. 656 O. R. aufzustellenden Bilanz entscheidet die General-

versammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch die Presse und die Einladungen durch den Weibel. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, ein Vorstand aus 3 Mitgliedern und die Revisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich; namens derselben führen der Präsident und der Aktuar kollektiv und der Kassier einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Rudolf Möckli, zum Schwanen; Aktuar ist: Edwin Schmid, und Kassier ist: Otto Schmid, alle von und in Basadingen; jeder Landwirt.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

Produits chimiques, pharmaceutiques, etc. — 1926. 3 septembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 12 juillet 1926, la société anonyme Union Romande et Amann S. A. Lausanne, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 11 décembre 1923), a modifié ses statuts en portant son capital social de fr. 150,000 à fr. 300,000 par l'émission de 1500 actions nouvelles de fr. 100 au porteur, entièrement libérées. Le capital social de trois cent mille francs est divisé en 3000 actions de fr. 100 chacune, au porteur, entièrement libérées. Les autres modifications ne touchent pas les points soumis à publication.

Boulangerie-pâtisserie. — 8 septembre. Le chef de la maison Félix Eggmann, à Lausanne, est Félix Eggmann, de Gondiswil (Berne), à Lausanne. Boulangerie-pâtisserie. Boulevard de Grancy 8, à l'enseigne «Boulangerie-Pâtisserie de Grancy».

Camionnages, entrepôts, transports, etc. — 9 septembre. Lavanchy et Cie, successeurs de Perrin et Cie, société en commandite ayant son siège à Lausanne, camionnages et entrepôts officiels des C. F. F., transports internationaux, etc. (F. o. s. du c. du 17 juin 1926). Les commanditaires Henri Rouge et Clément Desponds se retirent de la société; la commandite de cinq mille francs pour chacun est donc radiée, ainsi que la procuration qui leur avait été conférée. François Rochat, de l'Abbaye et du Lieu, et Maurice Delessert, de Peney-le-Jorat, les deux à Lausanne, entrent dans la société en qualité de commanditaires, le premier pour la somme de trente mille francs (fr. 30,000) et le second pour la somme de dix mille francs (fr. 10,000). La procuration individuelle est conférée aux associés commanditaires François Rochat et Maurice Delessert.

Parapluies, ombrelles, cannes. — 9 septembre. La maison Etienne Chanson, à Lausanne, parapluies, ombrelles, cannes (F. o. s. du c. du 4 juin 1921), fait inscrire que ses magasins sont à la Rue de Bourg 15 et Rue Madeleine 5.

9 septembre. La maison Jean-Paul Goumaz, Comptoir Radio-électrique, à Lausanne, appareils de télégraphie et téléphonie sans fil, pièces détachées diverses (F. o. s. du c. du 16 janvier 1925), a transféré ses bureaux et magasins aux Galeries St-François.

Bureau de Nyon

Commerce de détail. — 9 septembre. La raison David Wampfler, à Crassier, commerce de détail (F. o. s. du c. du 10 avril 1916, page 580), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Entreprise du bâtiment. — 9 septembre. François Moggio et Auguste Godi, les deux d'origine italienne, domiciliés à Nyon, ont constitué à Nyon, sous la raison sociale Moggio et Godi, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} septembre 1926. Entreprise générale du bâtiment.

Epicierie, mercerie, tabacs et cigares. — 9 septembre. Le chef de la maison Henri Mosetti, à Begnins, cafetier et coiffeur (F. o. s. du c. du 18 juin 1908, page 1110), fait inscrire que son genre de commerce actuel est: Epicierie, mercerie, tabacs et cigares.

Bureau de Payerne

Epicierie, mercerie, clouterie, bazar. — 9 septembre. La raison Adolphe Desmeules, à Granges-Marnand, épicerie, mercerie, clouterie, bazar (F. o. s. du c. n° 51 du 3 mars 1919, page 338), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Wallis — Valais — Vallesse
Bureau de Sion

Chaussures et cordonnerie. — 1926. 8 septembre. Le chef de la maison Jacques Gianadda, à Sion, est Jacques Gianadda, d'Italie, à Sion. Chaussures et cordonnerie.

Confections et vêtements sur mesure. — 9 septembre. Joseph Albrecht, fils, et Anna Albrecht, de Moerel, à Sion, ont constitué à Sion, sous la raison sociale Joseph Albrecht fils & Cie, une société en nom collectif commencée le 1^{er} septembre 1926. Joseph Albrecht, fils, a seul la signature sociale. Confections et vêtements sur mesure.

Librairie, papeterie, reliure, encadrement, fabrique de registres, etc. — 9 septembre. Le chef de la maison Charles Schmid, à Sion, est Charles Schmid, de Waldhäusern (Argovie), à Sion. Librairie, papeterie, atelier de reliure, encadrement, fabrique de registres, etc.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

1926. 7 septembre. Société de Banque Suisse (Schweizerischer Bankverein) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), avec siège social à Bâle et succursale à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 3 juillet 1918, n° 155, 9 mai 1923, n° 107, et 16 avril 1925, n° 86). Jules Naville, décédé, ne fait plus partie du conseil d'administration.

Bureau de Neuchâtel

7 septembre. Société de Banque Suisse (Schweizerischer Bankverein) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), société anonyme avec siège social à Bâle et succursale à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 9 mai 1923, n° 107, page 933), Jules Naville, décédé, ne fait plus partie du conseil d'administration.

Genève — Genève — Ginevra

1926. 8 septembre. Société anonyme Gallatin-Square G., ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 25 janvier 1917, page 137). Albert Nobile, entrepreneur, de et à Genève, a été nommé seul administrateur, en remplacement d'Albert Bornet, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

8 septembre. Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), avec siège social à Bâle et succursale à Genève (F. o. s. du c. du 23 janvier 1926, page 128). Jules Naville, décédé, ne fait plus partie du conseil d'administration.

8 septembre. Réinscription d'office en vertu de décision du Département fédéral de justice et police du 1^{er} septembre 1926:

La société anonyme dite Femina en liquidation, aux Eaux-Vives, dont la radiation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 1^{er} février 1926, page 186, est réinscrite, sa liquidation n'étant pas terminée.

Edig. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 62460. — 31. August 1926, 17 Uhr.

Roethlisberger & Cie., Handel,
Herzogenbuchsee (Schweiz).

Hart- und Weichkäse aller Art bernischer Provenienz.



N° 62461. — 26 août 1926, 18 h.

Jules Grumbach, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

NEVA
PRODUIT SUISSE

N° 62462. — 30 août 1926, 8 h.

Fabrique des Produits Alimentaires „Lipos“ et des Produits
Industriels „Adola“ S. A., fabrication,
Vevey (Suisse).

Produits de beauté, de parfumerie et chimiques, les produits comestibles,
les huiles, les graisses, le miel, la mielline, le miel artificiel.

ADOLA
Marque déposée

N° 62463. — 30 août 1926, 8 h.

Fabrique des Produits Alimentaires „Lipos“ et des Produits
Industriels „Adola“ S. A., fabrication,
Vevey (Suisse).

Produits de beauté, de parfumerie et chimiques, les produits comestibles,
les huiles, les graisses, le miel, la mielline, le miel artificiel.

LIPOS
Marque déposée

Nr. 62464. — 12. August 1926, 8 Uhr.

W. Schneider & Co., Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Medikament für innerlichen Gebrauch.

Floralbin

N° 62465. — 12 août 1926, 8 h.

Alaska Silver Fox & Fur Farms Co., commerce,
Lake Placid (Comté d'Essex, New York, E.-U. d'Amérique).

Renards argentés.

**STERLING
SILVER FOXES**

N° 62466. — 28 août 1926, 8 h.

Suchard S. A., fabrication,
Neuchâtel (Suisse).

Chocolat à l'orange, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie au chocolat
à l'orange.



N° 62467. — 24 août 1926, 8 h.

Graef et Cie., Fabrique „Mimo“, fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis.

RYTIME

Nr. 62468. — 13. August 1926, 8 Uhr.

Meyer & Stüdeli A. G. Uhrenfabrik Solothurn, Fabrikation,
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile.

SOLEXA

Nr. 62469. — 14. August 1926, 8 Uhr.

Ernst Rothgang, Fabrikation und Handel,
Winterthur (Schweiz).

Herren- und Knabenkonfektion; Herrenbekleidung nach Mass;
Turnerbekleidung.



N° 62470. — 14 août 1926, 8 h.

Abra Watch Co. S. A., fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

Montres et parties de montres.

WEINSTRUM

N° 62471. — 16 août 1926, 8 h.

Baumgartner et Cie., fabrication,
Lausanne (Suisse).

Papiers crépés blancs et couleurs de tous genres.

Papier crépé „STELLA“

B. G.

„STELLA“ Krepp-Papier

B. G.

Nr. 62472. — 16. August 1926, 8 Uhr.

Dr. Otto Meyer, Fabrikation,
Richterswil (Zürich, Schweiz).

Wasch- und Bleichpulver.



Nr. 62473. — 30. August 1926, 8 Uhr.

Jakob Farrer, Fabrikation und Handel,
St. Gallen (Schweiz).

Bodenwischse.



Nr. 62474. — 17. Juli 1926, 8 Uhr.

Mais Produkte A.-G. (Corn Products Co. Ltd.), Handel,
Zürich (Schweiz).

Nahrungsmittel für Tiere.

Maizenafutter

Nr. 62475. — 18. August 1926, 8 Uhr.

Käseexport A. G. Goldbach (Emmenthal), Handel,
Goldbach (Schweiz).

Käse aller Art schweizerischer Provenienz.



Nr. 62476. — 18. August 1926, 8 Uhr.

Käseexport A. G. Goldbach (Emmenthal), Handel,
Goldbach (Schweiz).

Käse aller Art schweizerischer Provenienz.



Löschungen wegen Nicht-Erneuerung Radiations pour cause de non-renouvellement

Im Februar 1908 eingetragene und im August 1926 gelöschte Marken
Marques enregistrées en février 1908 et radiées en août 1926

- N° 19991. — C. Beerli, St. Gallen.
 > 19992. — Chemische Industrie A. G., Luzern.
 > 19996. — Courvoisier frères, La Chaux-de-Fonds.
 > 20001. — Société anonyme des eaux minérales des Grottes, Lausanne.
 > 20004. — Kürsteiner & Co., St. Gallen.
 > 20005, 20006, 20007. — Rudolf Senn, Bern.
 > 20008. — Heinr. Vögeli, Zürich.
 > 20012. — Gesellschaft der Russisch-Französischen Gummi-, Guttapercha- und Telegraphen-Werke, in Firma «Prowodnik», Riga.
 > 20013. — Friedrich Fischer, Basel.
 > 20017. — Messtorff, Behn & Co., Hamburg.
 > 20018, 20152. — C. Buchmann & Cie., Winterthur.
 > 20023. — Joh. Wegmann-Kuhn, Affoltern b. Zürich.
 > 20024, 20025, 20127, 20128, 20129, 20134, 20135, 20137, 20138, 20139; 20141, 20142, 20143, 20147. — British-American Tobacco Co. Ltd., London.
 > 20027, 20028, 20029, 20030, 20031, 20032, 20033, 20034, 20035, 20036. — Vereinigte Pinsel-Fabriken, Nürnberg.
 > 20037. — Chemische Industrie Actiengesellschaft St. Margrethen, St. Margrethen.
 > 20038. — Chemische Industrie und Confiturerfabrik A.-G. St. Margrethen, St. Margrethen.
 > 20057. — Schweiz. Kindermehl-Fabrik, Belp.
 > 20058. — Riniker, Strübin & Cie., Basel.
 > 20060, 20061, 20062. — Max Arthur Krause, Charlottenburg (Deutschland).
 > 20063. — Nadolny & Co., Basel.
 > 20064. — S. Heim, Zürich.
 > 20065. — Merkur, Schweizer Chokoladen-Colonialhaus, Bern.
 > 20066. — Albert Hess, Wetzikon.
 > 20069. — Badische Anilin- und Soda-Fabrik, Ludwigshafen a. Rh.
 > 20070, 20071. — W. H. Lambrecht, Wien.
 > 20072. — C. Bader, Zürich.
 > 20074. — Dr. M. Ernst, Bern.
 > 20076. — Frau Rosina Kammergruber, Zürich.
 > 20078, 20079. — Chocolat Grison Chs. Müller & Co., Chur.
 > 20081. — Cl. Lageman, Aachen.
 > 20083. — J. A. & W. Bird & Co., Boston.
 > 20084. — F. A. Véron, Bern.
 > 20088. — Scott & Bowne, Limited, Chiasso.
 > 20089, 20090, 20091. — Gutmann & Cie., La Chaux-de-Fonds.
 > 20092. — Alfr. S. Gyger, Zürich.
 > 20094, 20095. — Chemische Fabrik Brugg A. G., vormals Dr. Zimmermann & Cie., Brugg.
 > 20101. — Jean Güntert, Luzern.
 > 20102. — Sulzer & Lier, Zürich.
 > 20103. — Achille Hirsch, Vigilant Watch Manufactory, La Chaux-de-Fonds.
 > 20105, 20106. — J. B. Rist, Altstätten.
 > 20107. — A. Duss-Jung, vormals J. Knüsel, Luzern.
 > 20111. — Michel Bloch & Cie., La Chaux-de-Fonds.
 > 20112, 20113, 20114, 20115, 20116. — Conservenfabrik Lenzburg, vormals Henckel & Roth, Lenzburg.
 > 20117, 20153. — Calixtus Moog, Bichelsee.
 > 20118. — Lévy Irmãos et Compagnie, Paris (France).
 > 20119. — Carbidwerk Deutsch-Matrei-Actiengesellschaft, Wien (Oesterreich).
 > 20120. — G. Torriane, Martigny.
 > 20121. — Ariste Calame fils, Locle.
 > 20122. — Bayrische & Tiroler Sensenunion des Franz Huber, Jenbach (Oesterreich).
 > 20125. — Suchard S. A., Serrières.
 > 20126. — August Künzli, Zürich.
 > 20148. — H. Richter, Kreuzlingen.
 > 20149. — Ceylon-Import-House, John Tollmann & Co., Basel.
 > 20154. — Paul Krüger, Lausanne.
 > 20155. — P. R. Schaub, Basel.
 > 20156. — B. Perrenoud, Fleurier.
 > 20157. — Babel et Cie., Carouge (Genève).
 > 20159. — Bierbrauerei Spiess Actiengesellschaft, Luzern.
 > 20160. — Théophile Henny fils, Fleurier.
 > 20162. — Fabrique de chocolat et de produits alimentaires de Villars, Fribourg.
 > 20188. — Aktiengesellschaft Stünzi Söhne, Horgen.
 > 20192. — Paul Emile Koechlin, Basel.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

A vendre

à un prix avantageux acier réfilé de 1^{re} qualité

480 kg, diamètre 150	
1150 "	137
42 "	130
620 "	120

Faire offres sous chiffre F. O. S. 2557 à Publicitas Neuchâtel.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Exploitation de Sables Siliceux (Si O₂)

Jean Bueche et Co. Court (J. h.)

Spécialité de sable séché et tamisé en différentes grosseurs de grains. Poudre impalpable. Contenance en silicé: 99,35 %.
 Sable brut, blanc, jaune et gris. Terre réfractaire brute.
 Livrable en toute qualité. — Prix avantageux. 2497

Régie des annonces:
PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Fugenlose, ölbeständige, feuersichere

Fabrikböden

verlegen seit 1898 in bewährter Qualität

Ia. Referenzen 579 viele Nachbestellungen

Euböolith-Werke A.-G., Olten



RENOLD

KETTEN-ANTRIEBE

ermöglichen Ihnen
Kraftübertragungen
von 1 bis 700 PS bei 130 bis 3400
Touren für Übersetzungen von
1:1 bis 1:6 selbst wo Öl, Feuch-
tigkeit, Hitze oder Raumangel
vorhanden ist.

Verlangen Sie Unterlagen und Kostenanschläge bei
W. EMIL KUNZ — Göthestr. 10 — **ZÜRICH**

Frankfurter F.M. Herbstmesse

25.-29. September 1926

Zirka 100 verschiedene Textilmaschinen zeigen im Fliessverfahren den Arbeitsvorgang vom Rohprodukt bis zum Fertigfabrikat.
Nur bei den unten angegebenen Ausgabestellen werden die Mess-
ausweiskarten — für Einkäufer aus der Schweiz — **unentgeltlich**
abgegeben, ferner Auskünfte erteilt.

- Wenn durch **die Post** verlangt:
 - durch **Otto Graetzer, Zollikon - Zürich**. Telefon
Limmat 9189.
 - für die französische Schweiz:
durch **Robert Kreuz, Genève**, Chemin Furet 15.
- Wenn **persönlich** abgeholt:
 - in **Zürich**: Hapag-Reisebureau H. Attenberger, Bahnhof-
strasse 90. (OF 42834 Z) - 2480
 - in **Basel**: A. G. Bronner & Co., Aeschengraben 33.

Der ehrenamtl. Vertreter des Messamtes:
Otto Graetzer.

Schweizerische Kreditanstalt

Zürich

Basel - Bern - Frauenfeld - Genf - Glarus - Kreuzlingen - Lausanne
Lugano - Luzern - Neuenburg - St. Gallen

Einladung zu einer ausserordentlichen Generalversammlung

Die Aktionäre der Schweizerischen Kreditanstalt werden hiermit zu einer
ausserordentlichen Generalversammlung auf Samstag, den 18. September 1926,
vormittags 11 Uhr, in den Übungssaal der Tonhalle (Eingang Gotthard-
strasse) in Zürich eingeladen zur Behandlung folgender

TAGESORDNUNG:

Antrag des Verwaltungsrates auf Erhöhung des Aktienkapitals und auf
entsprechende Aenderung von § 3 der Statuten.

Nach § 16 der Statuten ist die Generalversammlung zur gültigen Be-
schlussfassung über die auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände nur
befähigt, wenn mindestens 30 Aktionäre anwesend sind und mindestens ein
Viertel der sämtlichen ausgegebenen Aktien an der Versammlung vertreten
ist; andernfalls findet mindestens 30 Tage später eine zweite Generalver-
sammlung statt, die ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Aktionäre
und der vertretenen Aktien entscheidet. Die Aktionäre werden daher dringend
ersucht, an der ersten Generalversammlung teilzunehmen, damit schon diese
beschlussfähig ist.

Die Eintrittskarten zu der ausserordentlichen Generalversammlung kön-
nen gegen Vorweisung der Aktien oder gegen sonst genügenden Ausweis
über den Besitz der Aktien von Mittwoch, den 8. bis Donnerstag, den 16. Sep-
tember 1926 an der Wertschriftenkasse der Schweizerischen Kreditanstalt in
Zürich, sowie an den Kassen sämtlicher Zweigniederlassungen und Agenturen
bezogen werden. Am Tage der Versammlung selber und am Tage vorher
werden keine Eintrittskarten mehr ausgegeben. (4186 Z) 2528

Zürich, den 2. September 1926.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Dr. **W. C. Escher.**

Die Direktion:

Jöbr. Bindschedler. Autenrieth. Fessler.

4%, 4½% und 5½% Anleihen des Kantons Solothurn von 1908, 1913 und 1920

Die Einlösung der am 15. September 1926 fälligen Coupons er-
folgt spesenfrei bei nachfolgenden Banken, ihren Zweiganstalten und
Agenturen: (2697 Sn) : 2371

Bei der **Solothurner Kantonalbank**, der **Schweizerischen
Nationalbank**, den dem **Verband Schweizerischer Kan-
tonalbanken** und dem **Kartell Schweizerischer Banken**
angehörigen Instituten, sowie bei **A. Sarasin & Co., Basel.**



PERLA HABANA
DER ERSTKLASSIGE STUMPFEN
PERLA HABANA
FEINE
QUALITÄTSMARKE
CIGARRENFABRIK
HEDIGER & CO.
REINACH
(AARGAU)

Englisch in 30 Stunden

geläufig sprechen lernt man
nach interessanter u. leicht-
fasslicher Methode durch
Brieflichen 2495

Fernunterricht
Erfolg garant. 500 Referenz.
**Spezialschule für
Englisch „Rapid“
in Luzern 42.**

Prospekt gegen Rückporto.



KASSENSCHRANKE
BAUER A. G.
ZÜRICH 6.
Gegründet 1862

Les insertions

pour les

financiers, commerçants
et industriels

trouvent dans la

**Feuille officielle
suisse du commerce**

la publicité la plus
étendue et la plus
efficace

Régie des annonces

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse
de Publicité

Société Hôtelière Franco-Suisse de Chamonix

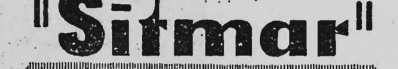
Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale
pour le **22 septembre 1926, à 11 heures du matin, Grand
Pont 1, 4^{me} étage, à Lausanne.**

ORDRE DU JOUR:
Présentation des comptes et du bilan de l'exercice clôturé le 31 mars 1926
Nominations statutaires — et en

assemblée générale extraordinaire
à l'issue de l'assemblée ordinaire.

ORDRE DU JOUR:
Modifications aux articles 7, 10 et 14 des statuts.
Le bilan et les comptes ainsi que le rapport des commissaires
seront à disposition des actionnaires chez l'Union de Banques suisses
à Lausanne où les cartes d'admission pourront être retirées dès le
15 septembre 1926. (1377 L) : 2576

Le conseil d'administration.



"Sitar"

Nach **Ägypten**
Syrien
Konstantinopel
Schwarzes Meer

bevorzugen Sie die allgem. bevorzugten Linien der:
„SITMAR“

(Società Italiana di Servizi Marittimi)

Regelmässiger Reise- und Postverkehr mit
neuesten Schiffstypen nach allen Häfen des
nahen Orients

Besonderer Eiluxusdienst:

Europa-Ägypten

mit Luxusdampfer „**ESPERIA**“

Mittelmeer- u. Nordland-Fahrten mit

„**NEPTUNIA**“

General-Vertretung

„SUISSE-ITALIE“, ZÜRICH

Bahnhofstrasse 80 - Reise und Transport A. G.

Hauptagentur in Bern

Berner Handelsbank

Bundesgasse

Filialen und Agenturen auf allen grösseren Plätzen der Schweiz



Weißelmaschine

„Rapid“

unerreicht punkto Leistung
1000 fach bewährt in d. Schweiz
Verlangen Sie Liste N° 18



**Schneller als
10 Mann
mit dem Pinsel**

C. Nievengelt & Co. Zürich
Obmannstr. 15 Tel. Hilt. 2270

Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 19. August 1926 ver-
storbenen **Johannes Scheiler**, Handelsmann, von
Oberrieden, wohnhaft gewesen zur alten Kanlei in
Horgen, ist das öffentliche Inventar verlangt und ge-
richtlich bewilligt worden.

Es werden daher die Gläubiger und Schuldner des
Erblässers, einschliesslich allfälliger Bürgschaftsgläubiger
aufgefordert, ihre Ansprachen beziehungsweise Verbind-
lichkeiten bis zum 12. Oktober 1926 unterzeichneter
Amtsstelle anzumelden. -2583

Horgen, den 9. September 1926.

Notariat Horgen:

A. Nägeli, Notar.